



## **Dreizehnter Französischlehrertag**

Enseigner le français en Sarre

**Thema: „Kreativität und Innovation im Französischunterricht“**

**22. Januar 2020**



**UNIVERSITÄT  
DES  
SAARLANDES**

### **Atelier 6: „Französisch im Spiel“ – Theaterpädagogische Mittel im Fremdsprachenunterricht**

**REFERENTIN:** Sandra Mißler (Saarwellingen)

**ZIELGRUPPE:** alle

#### **KURZBESCHREIBUNG:**

Bei der theaterpädagogischen Sprachförderung stehen die Kommunikation und der pragmatische Sprachgebrauch im Vordergrund.

Im Atelier werden die Lehrenden angeleitet mit den Mitteln der Theaterpädagogik Sprachanlässe in handlungsorientierten, situativen, natürlichen und zielgerichteten Kontexten zu schaffen, in denen die Lernenden ihr theoretisches sprachliches Wissen aktivieren und anwenden können.

Die Übungen sollen zudem die Freude an der Sprache wecken, bzw. intensivieren, da im Spiel die Spontaneität und Kreativität der Schüler/innen gefördert wird. Des Weiteren fördern theaterpädagogische Mittel den multisensorischen Spracherwerb – die Lernenden lernen gleichermaßen kognitiv und affektiv, das heißt, was durch Worte und durch den Körper „gesprochen“ wird, trägt zur Verinnerlichung und Verfestigung der sprachlichen Strukturen der Fremdsprache bei.